

21 ULMER KULTURSPIEGEL

Mittwoch, 13. Dezember 2023

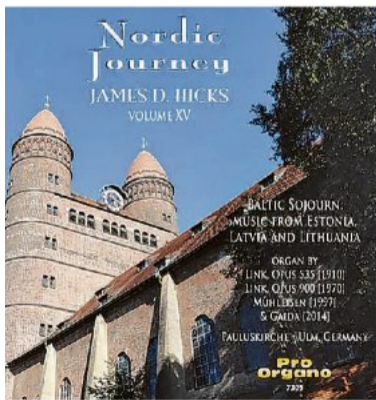
Orgelwerke aus dem Baltikum

Pauluskirche Der US-Amerikaner James D. Hicks hat Volume 15 der „Nordic Journey“-Reihe in Ulm eingespielt.

Als der US-amerikanische Organist James D. Hicks 2010 sein erstes „Nordic Journey“-Album mit romantischer und moderner Orgelmusik nordischer Komponisten veröffentlichte, konnte er noch nicht wissen, auf welcher schier unendlichen Reise er sich da begeben hatte. Heute, gut 13 Jahre später, ist die Reihe auf stolze 15 Volumina (zum Teil Doppel- und Triple-CDs) angewachsen und, glaubt man dem „Reiseleiter“, längst noch nicht abgeschlossen, wenn nicht gar überhaupt unabschließbar.

Denn erstens entdeckt Hicks immer neue verschollene Schätze der skandinavischen Orgelliteratur – und zweitens beauftragt er für jedes neue Volume stets berühmte „Nordlichter“ wie etwa Fredrik Sixten oder Kjell Mørk Karlsen mit der Komposition von zeitgenössischen Orgelwerken, die auf seinen CDs dann ihre Weltpremieren erleben.

Für das Volume 15 hat Hicks jetzt zum ersten Mal das skandinavische Territorium verlassen und sich den Ländern Estland, Lettland und Litauen zugewandt. „Baltic Sojourn“ (Baltischer Zwischenaufenthalt) lautet der Untertitel des Albums, das – ebenfalls zum ersten Mal – nicht auf Orgeln der jeweiligen Länder, sondern auf der „Link-Gaida“ der Ulmer Pauluskirche eingespielt wurde. Warum? „Weil es für diese farbenreiche Musik kaum ein geeigneteres Instrument gibt“, schwärmt Hicks, der im September auf Einladung des Bezirkskantors Philip Hartmann in Ulm war und aus Begeisterung für die „Link-Gaida“ nächstes Jahr im Mai wiederkommen will, um ein weiteres Album aufzunehmen, auf dem Orgelmusik der deutschen Spätromantik zu hören sein soll.



„Baltic Sojourn“ lautet der Untertitel der 15. CD im Rahmen der „Nordic Journey“-Reihe.

Ein Konzert in der Pauluskirche mit Hicks als Organisten steht dann auch auf dem Programm. Bis dahin lässt sich die Wartezeit kaum besser überbrücken als mit der Orgelmusik von baltischen Komponisten wie z.B. Alfred Karindi, Malle Maltis oder Rihards Dubra. „Nordic Journey Volume XV“ ist erschienen beim Label ProOrgano, Vertrieb: JPC.

Burkhard Schäfer